

Aquawood MDF-Primer

5439

Farblose Grundierung für MDF-Haustüren für Industrie und Gewerbe.

Systemabgestimmt in Kombination mit Aquawood Protor-Base D und Aquawood Protor-Finish D

PRODUKTBESCHREIBUNG

Eigenschaften

- **Umwelt**
Klimaneutral produziert in Tirol¹
Ohne Zusatz von stark umweltgefährlichen Stoffen²
Schwermetallfrei³
Enthält weniger als 30 g/l an flüchtigen organischen Stoffen (VOC)⁴
Besteht zu > 54 % aus natürlichen Rohstoffen
- **Produktleistung**
Sehr gute Haftung
Sehr gute Wasserbeständigkeit
Gute Fülle

Besondere Eigenschaften und Prüfnormen



- **Französische Verordnung DEVL1104875A**
Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

KENNZEICHNUNG / HINWEISE FÜR GEBÄUDEZERTIFIZIERUNGEN

GISCODE BSW30

MINERGIE ECO Kategorie B
Umweltetikette UE II + V
Schweizer Stiftung Farbe
Version 2023

QNG **Position 1.1** "Übergreifende Anforderungen für die Güte des Gebäudes":
Qualitätssiegel Nachhaltiges Das Produkt enthält keine SVHC-Stoffe über 0,1% (siehe
Gebäude Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 15.1).

¹ Unvermeidbare Restemissionen werden durch anerkannte Klimaschutz-Zertifikate kompensiert.

² Enthält laut Informationen unserer Vorproduktehersteller von keinem Stoff mehr als 1%, die nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) als H400, H410, H411 eingestuft sind.

³ Enthält laut Informationen unserer Vorproduktehersteller weniger als 0,01% toxischer Schwermetalle.

⁴ Nach Richtlinie 2004/42/EG (Decopaint-Richtlinie)

Anforderungskatalog
Anhangdokument 313, Vers. 1.3

Position 6.1 "Bauseitige Beschichtungen auf Holz, Metall und Kunststoff in Innenräumen und außen":

Das Produkt enthält keine Pigmente und Sikkative auf Basis von Blei, Cadmium und Chrom-VI-Verbindungen.

Der VOC-Grenzwert von 130 g/l wird unterschritten (siehe Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 15.1).

DGNB

Deutsche Gesellschaft für
nachhaltiges Bauen e.V.
Version 2023

Eignung für die Qualitätsstufen

Eignung des Produktes / Systems für die einzelnen Qualitätsstufen entsprechend der Kriterienmatrix des DGNB-Kriteriums ENV1.2 „Risiken für die lokale Umwelt“

Zeile Nummer 1: Beschichtungen auf nicht mineralischen Untergründen: Metalle, Holz, Kunststoffe.

Qualitätsstufe 1	Qualitätsstufe 2	Qualitätsstufe 3	Qualitätsstufe 4
Ja	Ja	Ja	Ja*

***Hinweis:** nur bei werkseitiger Beschichtung

BNB

Bewertungssystem Nachhaltiges
Bauen
Kriterienkatalog 1.1.6, Anl. 1
Stand 28.09.17

Position 0 "Übergreifende Anforderungen":

Das Produkt enthält keine SVHC-Stoffe über 0,1% (siehe Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 15.1).

Position 3a "Vor-Ort verarbeitete Oberflächenbeschichtungen":

Das Produkt enthält keine Pigmente und Sikkative auf Basis von Blei, Cadmium und Chrom-VI-Verbindungen, sowie keine reproduktionstoxischen Phthalate über 0,1%.

Der VOC-Grenzwert von 100 g/l wird unterschritten (siehe Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 15.1).

Das Produkt erreicht somit das **Qualitätsniveau 4**.

MUK Gebäude / CAM Edilizia

D.M. 23 giugno 2022, n° 256

a) EU Ecolabel: Nein

b) **Schwermetallfreiheit:** Das Produkt enthält keine Zusätze von Schwermetallen, welche zu einer Überschreitung der Grenzwerte führen könnten.

c) **Nicht gewässergefährdend** der Kategorie 1 und 2: erfüllt lt. Sicherheitsdatenblatt

EU-Taxonomie (DNSH)

Delegierte Verordnung
(EU) 2021/2139

Die Vorgaben zur Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung bzw. Emissionen werden eingehalten:

- Delegierte Verordnung (EU) 2021/2139, Anlage C
- Formaldehyd < 0,06 mg/m³
- Krebserrregende flüchtige organische Verbindungen der Kategorien 1A, 1B < 0,001 mg/m³

ADLER UNTERNEHMENSVERANTWORTUNG

ADLER Unternehmensführung

Als führender österreichischer Lackhersteller übernehmen wir Verantwortung für eine lebenswerte Zukunft und setzen uns daher intensiv mit umweltfreundlichen und nachhaltigen Beschichtungslösungen auseinander.

Eine Auswahl besonders nachhaltiger Produkte für alle Anwendungsbereiche haben wir in unserem green-Sortiment zusammengeführt. Dazu haben wir unsere Produkte nach objektiven Kriterien zertifiziert, die teils strenger sind als jedes bekannte Umweltzeichen.

<https://www.adler-lacke.com/at/unternehmen>

UN Global Compact

Als Pionier in der umweltfreundlichen Lackherstellung ist Nachhaltigkeit ein Kernbestandteil der Strategie von ADLER. Nachhaltigkeit bedeutet für uns, unsere Geschäfte auf verantwortungsvolle Art und Weise zu führen, die Umwelt und die Ressourcen der Erde zu schonen und langfristigen Mehrwert für unsere Kunden zu schaffen. Die Grundlage unserer Nachhaltigkeits-Strategie bilden die Sustainable Development Goals des UN Global Compact.

<https://www.adler-lacke.com/at/news/aktuelles/friedlich-gerecht-oekologisch-br-adler-ist-mitglied-des-un-global-compact~n158501>

Lieferanten-Kodex

Wir pflegen langfristige und vertrauensvolle Beziehungen zu unseren Lieferanten und Partnern und setzen an sie dieselben Standards wie an uns selbst.

<https://www.adler-lacke.com/at/hilfreiche-links/einkaufsbedingungen>

Qualitäts-/ Umweltmanagement



- ADLER erfüllt die strengen Anforderungen des EMAS – Umweltmanagementsystems
<https://www.umweltbundesamt.at/umweltthemen/umweltmanagement/emas>



- "Verantwortliches Handeln im Chemiebetrieb"
<https://www.fcio.at/nachhaltigkeit/responsible-care/>



- ISO 9001 Qualitätsmanagementsystem
ISO 14001 Umweltmanagementsystem
ISO 50001 Energiemanagementsystem
ISO 45001 Managementsystem für Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz
<https://www.tuv.at/news/newsuebersicht>



- 100 % klimaneutrales Unternehmen¹
<https://www.fokus-zukunft.com/>
<https://www.adler-lacke.com/klimaneutral>

DOKUMENTATION, SICHERHEITSTECHNISCHE ANGABEN & ENTSORGUNG

Dokumentation

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Im folgenden angeführte Dokumente stehen auf www.adler-lacke.com bzw. auf Anfrage zum Download bereit:

- Technisches Merkblatt
- Sicherheitsdatenblatt
- Nachhaltigkeitsdatenblatt

Sicherheitstechnische Angaben

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.

¹ Unvermeidbare Restemissionen werden durch anerkannte Klimaschutz-Zertifikate kompensiert.

Entsorgung

Die **Abfallerzeugung** sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Die **Entsorgung dieses Produktes** sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse sind einem anerkannten Abfallbeseitigungsunternehmen (Entsorger/Verwerter) zu übergeben.

Leere spachtelreine Gebinde sollten sortenrein zur Entsorgung/Verwertung gebracht werden. Die Gebinde und Verpackungen dieses Produkts sind lizenziert, daher können diese kostenlos über Systempartner entsorgt werden. Gebinde mit Restinhalten sind in Übereinstimmung mit lokalen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Mit ausschließlich diesem Produkt behandelte Holzwerkstoffe entsprechen der Altholzkategorie A II (DE) „Verleimtes, gestrichenes, beschichtetes, lackiertes oder anderweitig behandeltes Altholz ohne halogenorganische Verbindungen in der Beschichtung und ohne Holzschutzmittel“.

Diese können unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Anforderungen der Altholzverordnung (DE) bzw. Recyclingholzverordnung (AT) einer Verwertung zugeführt werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer ARL 050 – Arbeitsrichtlinie für sachgemäße Entsorgung von lackierten Holzbauteilen.
